

Fußball-Randspalte

Inter Özil

Hamburg. Champions-League-Sieger Inter Mailand ist anscheinend in den Poker um eine Verpflichtung von Werder Bremens WM-Star Mesut Özil eingestiegen, berichtet die Sport-Bild. Rafael Benitez, der neue Trainer des italienischen Meisters, wollte den deutschen Nationalspieler bereits zum FC Liverpool locken. Der Marktwert von Özil, dessen Vertrag bei Werder 2011 ausläuft, liegt bei 25 Millionen Euro. (sid/jW)

Westermanns Wechsel

Hamburg. Nationalspieler Heiko Westermann wechselt von Schalke zum HSV, wo er einen Fünf-Jahres-Vertrag bis 2015 erhält. Als Ablöse zahlen die Hanseaten geschätzte 7,5 Millionen Euro. (sid/jW)

Goldener Hoeneß

München. Uli Hoeneß glaubt an eine goldene Zukunft des deutschen Fußballs, denn »die Italiener sind total stehengeblieben und die Engländer nicht weitergekommen. Das hat damit zu tun, daß auf Schlüsselpositionen kein Einheimischer mehr spielt«, erklärte Hoeneß dem Münchner Merkur. (sid/jW)

Ronaldinho unverkäuflich

Mailand. Silvio Berlusconi hat Ronaldinho für unverkäuflich erklärt. »Ich halte ihn für den besten Spieler aller Zeiten«, sagte der Milliardär, Ministerpräsident und AC-Mailand-Besitzer über den 30jährigen, der für den WM-Kader der Brasilianer nicht berücksichtigt worden war. (sid/jW)

Fehlerteufel

Kuala Lumpur. Der Teufel im Wappen von Manchester United hat zu Diskussionen unter konservativen Muslimen in Malaysia geführt. »Das ist gefährlich. Als Moslems sollten wir nicht Symbole anderer Religionen oder den Teufel verehren«, sagte der hohe Islam-Kleriker Nooh Gadot der Nachrichtenagentur AFP. Dies gelte wegen der Kreuze im Wappen auch für die Trikots von Brasilien, Portugal, Serbien und Norwegen. »Auch wenn das Shirt ein Geschenk ist, sollten wir es ablehnen«, sagte Gadot. (sid/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/147947.fußball-randspalte.html>